

# Viele Probleme im Ref, macht es noch Sinn weiter zu machen?

**Beitrag von „Jorgi“ vom 16. September 2014 19:18**

Hallo,

ich habe mich hier angemeldet, um um eine realistische Einschätzung meiner Situation zu bitten.

Ich habe im Mai mein Ref. begonnen und habe nun nach den Sommerferien mit dem BDU angefangen.

Und in den 3 Wochen gab es nun Beschwerden durch Schüler und Eltern bei Kollegen und Schulleitung, sodass ich nun um ein Gespräch gebeten wurde.

Ich habe eigentlich 2 Hauptprobleme:

1. Bin ich in Französisch sprachlich/grammatikalisch einfach schlecht. Die Schüler und Eltern beschweren sich, dass ich entweder selber Fehler mache und diese an die Schüler weiter gebe oder das ich Dinge falsch erkläre bzw. so, dass es keiner versteht.

2. Ich habe bei den jüngeren Schülern Probleme für Ruhe in der Klasse zu sorgen. In fast jeder Stunde ist es nun vorgekommen, dass es Schülern schlecht ging, weil es ihnen zu laut war. Das wurde dann an die Eltern weiter gegeben, welche sich wiederum bei den Klassenlehrern beschwert haben.

Da ich mich zudem noch total überarbeitet fühle, habe ich morgens eigentlich nur den Wunsch den Tag zu überstehen. Meine Ausbildungslehrer beschweren sich außerdem, dass ich zu unkooperativ bin und zu selten das Gespräch mit ihnen suche. Das ist auch richtig, aber da diese Gespräche einfach immer negativ für mich ausgehen, fehlen mir dazu wirklich die Nerven und nach jedem Gespräch gehe ich mit 3 Defiziten mehr nach Hause... Und wegen Überarbeitung musste ich auch schon etliche Tage fehlen. Die Überarbeitung liegt sicherlich auch an meinen notwenigen intensiven Vorbereitungen in Französisch, da ich fast alles nochmal nachschlagen muss und an einer Behinderung, die aber nicht ausreicht um eine Schwerbehinderung vorweisen zu können. Aufgrund dieser leichten Behinderung bin ich leider auch recht unaufmerksam, weswegen wir viele Dinge nicht auffallen, z.b. wenn von 30 Schülern im Unterricht einer mal abhanden kommt... 

Jedenfalls wurde ich nun zu einem Gespräch mit meinem Mentor und der Schulleitung eingeladen um zu überlegen, wie man mir nun bei meinen Problemen helfen kann, da es (so wörtlich) mit meinem Unterricht so nicht weitergehen kann. Mir wurde schon vorgeschlagen das Ref. zu unterbrechen und ins Ausland zu gehen, aber da ich nicht weiß, wie ich das finanzieren

soll, kommt das momentan nicht in Frage.

Allen Personen ist wirklich dran gelegen, mir zu helfen, aber ich frage mich, ob meine Probleme dafür nicht zu gravierend sind? Meine beiden UBs waren beide im Bereich von 4 und 5 Punkten.

Ich möchte gerne mal ein paar Meinungen zu meinem Problem hören. Weiß jemand auf welche Vorschläge ich mich bei dem Gespräch einstellen muss?

Danke schon mal für das Lesen.

MfG J.